

Slalom Bière

Nachdem wir Donnerstagabend erst sagen konnten das wir Glück im Unglück hatten mit der Schraube im Zahnriemen, begann der Lauf gegen die Zeit.

Samstagmorgen ging ich an die Arbeit und begann den Formel wieder zusammenzubauen. Mittags konnte ich das erste mal starten und es klang wirklich wie nichts gewesen wäre. Dann brauchte ich Hilfe von Wittwer Dänu, wegen dem Problem mit der Schaltung das sich auch noch ergab. Das defekte Teil konnte nicht umgetauscht werden, da wir dies nicht Reserve haben. Dann gegen 16.00 Uhr war alles verladen, kurze Dusche zuhause und dann ab Richtung Bière.

Eigentlich habe ich schon abgesagt gehabt, aber trotzdem konnte ich nach einem Telefonat mit der Rennleitung starten. Vielen Dank.

Wir kamen etwa 19.00 Uhr im Fahrerlager an. Nach einem kurzen Schwatz und dem ausladen, Gings früh ins Bett...

Sonntagmorgen musste noch die Wagenabnahme erledigt werden.

Dann um 8.30 Uhr begann der Besichtigungslauf mit anschließendem ersten Trainingslauf. Dies bestritten wir alle auf Regenpneu. Ich kam mit ca. 20 Sekunden Rückstand auf die Spitze ins Ziel. Dies war für mich ein Training um zu sehen ob auch auf der Strecke alles funktioniert mit dem Auto.

Für den zweiten Trainingslauf konnten wir die Slicks montieren. Nach einem verhaltenen Start attackierte ich immer ein wenig mehr, bis ich verlangsamen musste, wegen einer Gelben Flagge. Ein Konkurrent vor mir, stand in der Wiese.

Für den ersten Rennlauf montierten wir bessere Reifen und machten wenige Änderungen am Auto.

Der Formel war aber auf der Hinterachse sehr lebendig, und füllte sich nicht optimal an. Ich konnte mit zeitlich trotzdem steigern, war aber immer noch 4 Sekunden hinter Egli auf Platz 2. Den Rest des Feldes konnte ich hinter mir lassen.

Für den zweiten Rennlauf änderten wir noch ein wenig das Setup auf der Hinterachse. Der Start war gut, ich attackierte das erste mal am Tag richtig von Anfang an, Zuschauerplatz füllte sich auch gut an. Auf halber Strecke dachte ich mir das Auto hört sich komisch an, und brach dem Lauf Sicherheitshalber ab, und fuhr gemütlich ins Ziel. Ob es eine Täuschung war oder nicht versuchen wir in den nächsten Tagen herauszufinden.

Es ergab dann am Ende des Tages Platz zwei in der Klasse und Platz drei hinter Egli und Eugster. Nicht so nahe dran wie auch schon, aber für die knappe Vorbereitung trotzdem zufrieden.

In zwei Wochen findet der Slalom in Bure statt.

Bis dahin wünsche ich eine gute Zeit.

Marcel

BIERI Installationen GmbH

CAMPING WALDHORT
camping-waldhort.ch • 061 711 64 29

BRAUN elektro

CARBONATOR

PETER DUBACH AG
GLÜTSCHBACHSTRASSE 24
3661 UETENDORF
TEL. 033 345 88 18
FAX 033 345 88 19
E-Mail: peter.dubach@pognet.ch

GANTRISCHFÄGER
Thierachern und Belp
www.gantrischfager.ch

HÄNNI MÖBEL
UETENDORF

HEDINGER BAU GmbH
Wichingen

[i-POT]

Möbel Blunier
Ulmiz

onlinesticker.ch
Onlineshop für Beschriftungen

PROTENT
SWITZERLAND

rufener
Concept

SANTI-TRANS.CH
LAGER / LOGISTIK / UMZÜGE
DAS SCHNELLE UMZUGSUNTERNEHMEN

saunafass.ch

SICHTBAR
Beschriftung

SIMMENTALER
BIER

starkBOX.ch